

Fahrzeugbergung auf der LB2

Göpfritz/Wild - Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz wurde am Samstag dem 28. Dezember 2013 um 04:02 Uhr von Florian Zwettl mittels Stillem Alarm zu einer Fahrzeugbergung auf der LB2 - Richtung Allwangspitz - gerufen.



Ein Fahrzeuglenker, aus dem Bezirk Zwettl, verlor aus bisher unbekannter Ursache die Kontrolle über sein Fahrzeug und landete mit seinem Klein LKW im Straßengraben.



Wenige Minuten nach der Alarmierung rückten 13 Mitglieder der Feuerwehr Göpfritz/Wild, unter der Einsatzleitung von ABI Christian Hübl mit dem RLFA 2000, TLF 1000 und Abschleppachse zur angegebenen Einsatzadresse aus.



Am Einsatzort eingetroffen, wurde nach Erkundung der Lage, die Einsatzstelle abgesichert. Aufgrund der Tatsache, dass der Lenker glücklicherweise unverletzt blieb, konnte sofort mit der Bergung des Klein LKWs begonnen werden.

Man brachte das RLFA 2000 in Stellung um anschließend das Unfallfahrzeug mittels Seilwinde aus dem Graben ziehen zu können. Das Fahrzeug war so stark beschädigt, dass keine Weiterfahrt mehr möglich war. Somit wurde der Klein LKW auf die Abschleppachse verladen und von der Unfallstelle abtransportiert.

Um 05:15 Uhr waren alle Arbeiten und der Abtransport erledigt und die Mitglieder konnten wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

